

## Öffentliches Protokoll

### Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und kommunale Betriebe

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 14.05.2024  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 18:14 Uhr  
**Ort, Raum:** Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

#### Anwesenheitsliste

##### Anwesend

###### Vorsitz

---

Name	Bemerkung
------	-----------

Hans-Martin Helbig	
--------------------	--

---

###### Mitglieder

---

Name	Bemerkung
------	-----------

Reinhard Sieg	
---------------	--

Elke Gustke	
-------------	--

Torsten Born	
--------------	--

Ronny Ortland	
---------------	--

Angelo Tewes	
--------------	--

Robert Hohmann	
----------------	--

Svenja Preuss	
---------------	--

Christian Speck	
-----------------	--

Teilnahme bis TOP 7.1 (17:57 Uhr)
-----------------------------------

Vertretung für: Eike Koebe
----------------------------

##### Abwesend

###### Mitglieder

---

Name	Bemerkung
------	-----------

Eike Koebe	
------------	--

---

entschuldigt
--------------

##### Verwaltung:

Dr. Henrik Fanger, Amt für Finanzverwaltung

Kornelia Spieler, Amt für Finanzverwaltung

##### Gäste:

Michael Kremp, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH

Victoria Binz-Gruber, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH

Boris Hedde, IFH Köln (per Videokonferenz zugeschaltet)

Eva Neitzel, IFH Köln (per Videokonferenz zugeschaltet)

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

---

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
1	Einwohnerfragestunde
2	Begrüßung durch den Vorsitzenden
3	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
4	Bestätigung der Tagesordnung
5	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.03.2024
6	Vorstellung der Ergebnisse der Aufenthaltsqualitätsstudie
7	Beschlussvorlagen
7.1	Erlass eines öffentlichen Betrauungsaktes der Hansestadt Wismar an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH für die Jahre 2024-2029 <b>VO/2024/5063</b>
8	Sonstiges

### Nicht öffentlicher Teil

---

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b>
9	Beschlussvorlagen
9.1	Vergabe von Leistungen an freiberuflich Tätige über 125 T € gemäß Hauptsatzung für das Vorhaben: Sanierung Wasserwanderrastplatz, 2. BA (Brunkowkai)  TO: Örtliche Bauüberwachung, Besondere Leistungen <b>VO/2024/5102</b>
10	Sonstiges
11	Schließen der Sitzung

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

---

#### **Zu 1. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen zum TOP 1.

---

#### **Zu 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Helbig, begrüßt alle Anwesenden.

---

#### **Zu 3. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

#### **Zu 4. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

#### **Zu 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.03.2024**

##### **Abstimmungsergebnis: beschlossen**

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

---

#### **Zu 6. Vorstellung der Ergebnisse der Aufenthaltsqualitätsstudie**

Wortmeldungen: Herr Helbig, Herr Speck, Frau Preuss,  
Frau Binz-Gruber, Herr Hedde, Herr Kremp

Herr Hedde (IFH Köln) stellt den Ausschusmitgliedern die Konzeptstudie zur Steigerung von Aufenthaltsqualität und Erlebnischarakter in der Altstadt und dem Alten Hafen anhand einer Präsentation vor und informiert über Folgendes:

- an der Erarbeitung waren u.a. die Fachämter der Hansestadt Wismar, die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH, lokale Akteure sowie Bürger beteiligt
- Studie wurde in ca. 1,5 Jahren erarbeitet
- 3 Ideenräume mit 17 Maßnahmen wurden entwickelt
  1. #Wohlfühlen und #Verweilen  
Stadtmobiliar, mobile Begrünung, Händlerbänke
  2. #Informieren und #Erkunden  
Digitales Infoboard, StadtApp, touristisches Wegeleitsystem, Überspanner, nette Toilette
  3. #Erleben und #Begegnen  
Verschönerung Stromkästen, regionaler Wochenmarkt, Outdoor-Partys, Pop-up-Bühne, Pop-up-Gastro, Kooperation mit Hochschule, Kulturangebote
- wichtig für Akzeptanz der Maßnahmen ist ein regelmäßiges Controlling z.B. im Rahmen der Beteiligung an der Studie „vitale Innenstädte“
- erste Maßnahmen wie Aufstellung von Bänken wurden umgesetzt (Krämerstraße), Auftragsvergabe für Aufstellung von Händlerbänken erfolgte

Herr Helbig bedankt sich bei Herrn Hedde für die Ausführungen. In den vergangenen Jahren gab es zum Thema Verbesserung der Aufenthaltsqualität mehr Anträge der Fraktionen der Bürgerschaft sowie einen intensiven Austausch zu den gemachten Vorschlägen. Diese Vorschläge sind in der Studie enthalten, jedoch wenig neue Ideen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in Wismar. Aus seiner Sicht mangelt es nicht an Vorschlägen. Schwierig ist jedoch die Umsetzung dieser Ideen insbesondere aufgrund fehlender finanzieller Mittel.

Herr Speck fragt, ob die Präsentation von IFH Köln im Anschluss an die Sitzung zur Verfügung gestellt werden kann.

- *Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.*

Herr Speck findet ebenfalls, dass in der Studie verschiedene Ideen aus den vergangenen Jahren zusammengefasst wurden. Aus seiner Sicht wird es schwierig werden, für die Umsetzung von Kulturveranstaltungen für Jugendliche geeignete Räumlichkeiten und Veranstalter zu finden.

Frau Binz-Gruber und Herr Hedde führen aus, dass im Rahmen der Erarbeitung der Studie eine Vielzahl an empirischen Daten gesammelt wurden. Diese Daten könnten u.a. für die Akquise von Fördermitteln genutzt werden.

Mit dem Abschluss der Arbeiten an der Studie beginnt nun der Prozess der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen wie die Aufstellung von Bänken.

Herr Kremp ergänzt, dass neben der Aufenthaltsstudie derzeit auch eine Vertiefung der Stadtmarketingstrategie arbeitet wird. Diese enthält u.a. eine Zielgruppenanalyse oder eine Auswertung der Bewegungsmuster in den Straßen. Beide Studien stellen eine gut recherchierte Ausgangsbasis für die zukünftige Umsetzung der definierten Maßnahmen dar.

Nach Ansicht von Herrn Sieg sind die Möglichkeiten zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in deutschen Städten ähnlich. Er findet ebenfalls, dass die Studie und die gesammelten Daten gut für die Fördermittelakquise eingesetzt werden können.

---

## **Zu 7. Beschlussvorlagen**

---

### **Zu 7.1. Erlass eines öffentlichen Betrauungsaktes der Hansestadt Wismar an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH für die Jahre 2024-2029 ungeändert beschlossen VO/2024/5063**

Wortmeldungen: Herr Hohmann, Herr Sieg, Frau Preuss, Herr Helbig  
Herr Dr. Fanger

Herr Dr. Fanger erläutert die Beschlussvorlage. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH erbringt Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse, die im Gesellschaftsvertrag festgeschrieben sind. Dazu gehören beispielsweise die Ansiedlung von Unternehmen, die Förderung der Sanierung von Altlasten oder die Beratung und Unterstützung der Hansestadt Wismar.

Es ist vorgesehen, die Gesellschaft für die Dauer von weiteren 5 Jahren bis 2029 zu betrauen. Mit der Fortführung der Betrauung wird sichergestellt, dass etwaig zu leistende Aufwandsüberschüsse seitens der Hansestadt Wismar rechtskonform mit dem europäischen Beihilferecht weitergeleitet werden.

*- Herr Born verlässt die Sitzung um 17.57 Uhr –*

Herr Hohmann führt aus, dass in der Wirtschaftsplanung 2024 ff. ausschließlich Jahresfehlbeträge ausgewiesen werden. Diese Entwicklung ist jedoch nicht in der Beschlussvorlage enthalten.

Herr Dr. Fanger erläutert, dass die Gesellschaft aktuell über ausreichend liquide Mittel verfügt, um diese Fehlbeträge zu decken.

Frau Preuss erkundigt sich nach den verfügbaren Gewerbeflächen im Stadtgebiet.

Der Großgewerbestandort Kritzburg/ Hornstorf wird derzeit erschlossen. Es gibt auch bereits mehrere Anfragen von Unternehmen.

### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt der Betrauung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse im Rahmen der Umsetzung des Beschlusses der Europäischen Kommission vom 20.12.2011 durch Erlass des als Anlage beigefügten Betrauungsakts zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

---

**Zu 8. Sonstiges**

Es gibt keine Wortmeldungen zum TOP 8.

---

**Vorsitz:**

Hans-Martin Helbig

**Beisitzer/in:**

**Protokollführung:**

Claudia Jeske